

Die Fachtagung wird veranstaltet vom Alfred-Adler-Institut Aachen-Köln e.V. Sie findet statt im „Forum Volkshochschule im Rautenstrauch-Joest-Museum“, Cäcilienstr. 29-33, 50676 Köln.



Die Tagungsgebühr beträgt € 50.— (€ 25.—für Ausbildungsteilnehmer/innen) und ist bei der Anmeldung zu überweisen auf das Konto des Alfred-Adler-Instituts Aachen-Köln e.V.:

Sparkasse KölnBonn  
Konto Nr. 102 529 55  
BLZ 370 501 98

(Stichwort: Regenbogenfamilie)

Bei den öffentlichen Vorträgen sind interessierte Laien willkommen (€ 15.—je Vortrag).

Die Zertifizierung der Tagung ist beantragt.

Die Geschäftsstelle des Alfred-Adler-Instituts Aachen-Köln nimmt Ihre schriftlichen Anmeldungen entgegen:

[aai.aachen-koeln@t-online.de](mailto:aai.aachen-koeln@t-online.de) oder

Fax 0221 / 943 97 86

Falls Sie eine Hotелеmpfehlung wünschen – die Geschäftsstelle ist Ihnen gerne behilflich.

Geschäftsstelle  
Theodor-Heuss-Ring 36  
50668 Köln

Tel. 0221 / 430 10 44  
Fax 0221 / 943 97 86  
E-mail [AAI.Aachen-Koeln@t-online.de](mailto:AAI.Aachen-Koeln@t-online.de)  
[www.aai-aachen-koeln.de](http://www.aai-aachen-koeln.de)

Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte für  
Psychologische Psychotherapeuten und  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten  
in den psychoanalytisch begründeten Verfahren

Anerkannt von  
der Deutschen Gesellschaft für Individualpsychologie e.V. (DGIP),  
der Deutschen Gesellschaft für Psychoanalyse, Psychotherapie,  
Psychosomatik und Tiefenpsychologie e.V. (DGPT),  
der Vereinigung Analytischer Kinder- und Jugendlichen-  
Psychotherapeuten in Deutschland e.V. (VAKJP)  
und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung

Weiterbildungsbefugnis der Ärztekammer Nordrhein

Ausbildungsstätte für Berater (DGIP)

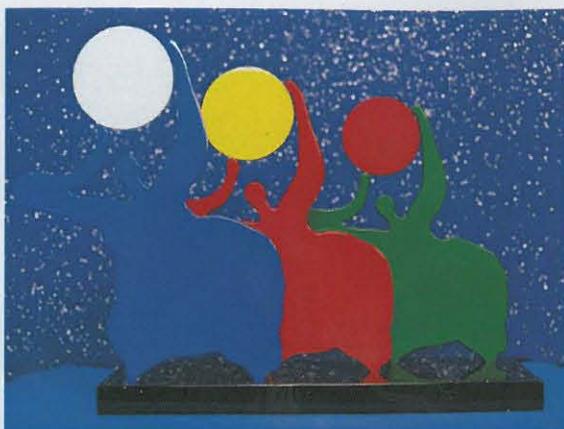


**Überregionale Fachtagung  
02. und 03. März 2012**

**Regenbogenfamilien  
Homosexuelle  
Familienkonstellationen  
im Fokus der Psychoanalyse**



Alfred-Adler-Institut Aachen-Köln e.V.



© Rotraut, Untitled, 2000s

Die Psychoanalyse hat einen kategorialen Wechsel von der Pathologisierung der Homosexualität hin zu Öffnung und gleichwertiger Akzeptanz dieser erlebt.

Doch wie nimmt man die aus den lesbischen und schwulen Paarbeziehungen entstandenen Familien wahr?

Welche Aspekte in der psychotherapeutischen Behandlung weichen vom Altbekannten ab? Wie spiegeln sich diese neuen Familienkonstellationen in den Ausbildungsinhalten der Institute wider?

Mit dieser Tagung, in deren Fokus die Regenbogenfamilie steht, betreten wir wissenschaftliches und psychotherapeutisches Neuland und schaffen ein Forum, in dem renommierte Fachleute, Lehrende und Praktizierende in der Psychoanalyse sowie Ausbildungsteilnehmer/innen miteinander diskutieren.

Es freut uns, Sie im Tagungsraum des neu eröffneten Rautenstrauch-Joest-Museums begrüßen zu dürfen, dessen Arbeit als Völkerkundemuseum darauf basiert, dass „nur [...] das Wissen über andere Lebensentwürfe [...] das gegenseitige Verständnis, die Wertschätzung und Toleranz zwischen Menschen [fördert]“ (Website des Museums). Es ist uns ein Anliegen, unseren Beitrag dazu zu leisten. Diese Tagung über Regenbogenfamilien aus Sicht der Psychoanalyse eröffnet einen weiteren Weg in diese Richtung.

## Programm

### Freitag, 02. März 2012

- 18.00-18.30 Begrüßung und Einführung  
Dr. Hanna Marx  
Dipl. Psych. Judith Steinbeck  
Alfred-Adler-Institut Aachen-Köln
- 18.30-20.00 Vortrag (mit anschließender Diskussion)  
Dr. Elke Jansen  
Ergebnisse der ersten repräsentativen wissenschaftlichen Studie in Deutschland über Kinder in Regenbogenfamilien.  
Erziehen lesbische/schwule Eltern anders? Wie entwickeln sich die Kinder?

### Samstag, 03. März 2012

- 10.00-10.30 Begrüßung  
Dipl.-Psych. Judith Steinbeck
- 10.30-11.30 Vortrag (mit anschließender Diskussion)  
Prof. Dr. Udo Rauchfleisch  
Homosexuelle Orientierung und Regenbogenfamilien.  
Ein Manko in der psychotherapeutischen Ausbildung?
- 11.30-12.00 Kaffeepause
- 12.00-13.30 Arbeitsgruppen
1. Homosexuelle Orientierung und Regenbogenfamilien. Ein Manko in der psychotherapeutischen Ausbildung?  
Leitung: U. Rauchfleisch
  2. Kinder aus Regenbogenfamilien in der kinder- und jugendtherapeutischen Praxis  
Leitung: H. Kleymann und S. Tibud

### Fortsetzung Arbeitsgruppen

3. Kandidaten/innenforum  
Erfahrungsaustausch, Anregungen für die Ausbildungsinhalte  
Leitung: J. Steinbeck
  4. Wie kommt das Paar zum Kinde?  
Mittel und Wege  
Leitung: D. Jakubowski, Pränataldiagnostiker
- 13.30-15.00 Mittagspause
- 15.00-16.30 Diskussion und Schlussbetrachtung

### Anmeldung (bis zum 20. Januar 2012)

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Institut \_\_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

e-mail \_\_\_\_\_

Teilnahme Arbeitsgruppe \_\_\_\_\_